

## Parlamentarischer Vorstoss

☒ **Motion**☐ **Postulat**☐ **Interpellation**☐ schriftlich  
☐ mündlich**Eingereicht von:** FDP Fraktion, Daniel Rietmann**Titel:** Nutzungsbeschränkung Geissberg/(Altenwegen)

Der Stadtrat möchte im Interesse einer geordneten Entwicklung und zur Verhinderung erheblicher Verkehrs- und Erschliessungsprobleme im Gebiet Geissberg/Altenwegen verkehrsexensive Produktions- und Dienstleistungsbetriebe fördern und sehr verkehrsintensive, deshalb unerwünschte Verkaufs- oder Freizeitnutzungen ausschliessen. Er hat deshalb im betroffenen Gebiet eine Planungszone erlassen und dem Stadtparlament den Erlass einer Zone für bestimmte Nutzungsarten gemäss Art. 28octies Baugesetz vorgelegt.

Das Stadtparlament hat am 16. Juni 2009 einem Rückweisungsantrag der SVP Fraktion zugestimmt, wonach im Gebiet Geissberg/Altenwegen nur noch Nutzungen zulässig wären, welche pro Hektare Grundfläche maximal 25 Fahrten während der nachmittäglichen Spitzenstunde am Samstag und Sonntag verursachen. Auf einer Hektare Grundfläche könnten ohne weiteres 5 Produktions- oder Dienstleistungsbetriebe mit Betriebsflächen von je 2'000 m<sup>2</sup> realisiert werden. Diese fünf Betriebe müssten sich also am Samstag die zulässigen 25 Zu- und Wegfahrten teilen. Es dürften in der Spitzenstunde pro Betrieb maximal 3 Fahrzeuge zufahren und 2 wegfahren. Damit diese Vorschrift vollzogen werden könnte, müsste bereits im Baubewilligungsverfahren feststellbar sein, ob der gesuchstellende Betrieb diese Fahrtenbeschränkung einzuhalten vermag. Eine Feststellung, die unseres Erachtens im Baubewilligungsverfahren nicht durchführbar ist.

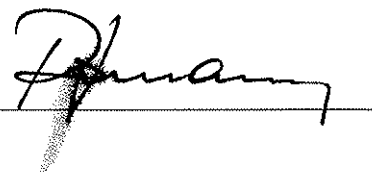
Die Vorschrift muss weder als zweckmässig noch als vollziehbar angesehen werden. Gerade die vom Stadtrat gewünschten Produktions- und Dienstleistungsbetriebe sind darauf angewiesen auch am Samstag während der Spitzenstunde eine angemessene Anzahl Fahrten verursachen zu dürfen. Wir beauftragen deshalb den Stadtrat im Gebiet Geissberg/Altenwegen an Stelle der Nutzungsbeschränkung mit maximalen Fahrtenzahlen eine Beschränkung der nicht erwünschten verkehrsintensiven Nutzungen wie Einkaufszentren, Fachmärkte und Freizeitzentren zu erlassen.

Die Zonenplanänderung Geissberg/Altenwegen soll wie folgt geändert werden:

**Zone für bestimmte Nutzungsarten (Art. 28octies BauG)**

<sup>1</sup> Zulässig sind zonengemässe Nutzungen, mit Ausnahme von publikumsintensiven Nutzungen wie Einkaufszentren, Fachmärkte und Freizeitanlagen mit einer publikumsaktiven Fläche von mehr als 200 m<sup>2</sup>.

<sup>2</sup> Der Stadtrat kann mittels Erlass eines Sondernutzungsplanes publikumsintensive Nutzungen mit einer publikumsaktiven Fläche von mehr als 200 m<sup>2</sup> bewilligen.

**Datum:** 25.8.2009**Unterschrift:**

**Eingereicht von:** FDP Fraktion, Daniel Rietmann

**Titel:** Nutzungsbeschränkung Geissberg/(Altenwegen

Adam-Allenspach Patrizia	<i>P. Adam</i>	Kehl Daniel	
Baumgartner Christoph	<i>C. Baumgartner</i>	Keller Felix	<i>F. Keller</i>
Bernhardsgrütter Andreas	<i>A. Bernhardsgrütter</i>	Keller Guido	<i>G. Keller</i>
Betschart Leo	<i>L. Betschart</i>	Keller Michael	
Boesch Martin		Koch Fabian	
Brunner Thomas		Kolongo Marcel Mungamba	
Buess-Willi Claudia		Königer Doris	
Bühler Roman Claudio	<i>R. Bühler</i>	Kübli Pascal	
Cassani Peter		Meyer Thomas	<i>T. Meyer</i>
Deér Tibor		Möri Walter	
Deuel-Zumstein Jennifer	<i>J. Deuel</i>	Nef Eveline	
Dornier Roger	<i>R. Dornier</i>	Riedmann Robin	
Eckstein Karl		Rietmann Daniel	<i>D. Rietmann</i>
Eggmann Franz		Rosenblum Stefan	<i>S. Rosenblum</i>
Etter-Steinlin Lisa		Rotach Marcel	
Fässler Franz		Rüesch Albert	<i>A. Rüesch</i>
Fehr Dietsche Christina		Ruppeiner Werner	<i>W. Ruppeiner</i>
Frei Barbara	<i>B. Frei</i>	Schlegel Moser Simone	
Frommenwiler René	<i>R. Frommenwiler</i>	Schmid-Keller Susanne	
Gehrig Roland		Schneider-Gallati Philip	<i>P. Schneider</i>
Gerlach Rahel		Schwager Thomas	
Gerster Wolf Heidi	<i>H. Gerster</i>	Segger Heinrich	
Gmünder Braun Susanne		Silvestri Michaela	
Gugg René	<i>R. Gugg</i>	Stauffacher Daniel	<i>D. Stauffacher</i>
Hälg-Büchi Veronica	<i>V. Hälg</i>	Surber Bettina	
Hänggi Graber Michaela		Thomann-Seiz Marie-Theres	
Hasler Etrit		Tschirky Boris	<i>B. Tschirky</i>
Hofstetter Johannes	<i>J. Hofstetter</i>	Weber Beat	
Huber-Kobler Maria		Wenk Franziska	
Huber Sylvia		Winter-Dubs Karin	<i>K. Winter-Dubs</i>
Hugentobler Michael	<i>M. Hugentobler</i>	Wirth Rolf	<i>R. Wirth</i>
Ilg Karin			

X bedeutet, die Person war an der Sitzung entschuldigt

Version vom 20.03.2009

